



Nordkirchen, 05.02.2022

Ausschuss für Familie, Schule, Sport und Kultur

Einladung zur Bildung einer Arbeitsgemeinschaft

Anfrage der Ausschussmitglieder (15.02.2022)	Vertreter und Vertreterinnen des Rates der Gemeinde Nordkirchen laden parteiübergreifend zur Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ein, die sich aus Vertretern und Vertreterinnen aus Politik, Wirtschaft, Institutionen und Vereinen zusammensetzt und sich zur Aufgabe macht, gemeinsam eine Demokratieerklärung zu erarbeiten, die vom Rat verabschiedet wird und anschließend von Bürgerinnen und Bürgern Nordkirchens unterzeichnet werden kann.
Rat der Gemeinde Nordkirchen (08.03.2022)	Interessenabfrage

*Sobald einer über die Staatsangelegenheiten sagt „Was geht’s mich an?“,
muss man damit rechnen, dass der Staat verloren ist.*

(Jean-Jacques Rousseau)

Nicht erst seit Corona zeigt sich, wie fragil unsere Demokratie geworden ist, wie sehr es darauf ankommt, unsere Grundwerte wie Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Freiheit und Solidarität immer wieder von Neuem zu schützen und vor allem in der Kommunalpolitik das zivilgesellschaftliche Engagement für ein respektvolles Miteinander zu fördern – auch in unserem vermeintlich von allen extremistischen Tendenzen verschont gebliebenen Nordkirchen.

Was sind die Beweggründe einer **gemeinsam** verfassten Demokratieerklärung?

- Im Wahlkampf zur Bundestagswahl 2021 wurden in Nordkirchen und in umliegenden Gemeinden viele Plakate mutwillig zerstört. Es zeigten sich sogar Symboliken, die auf eine extrem rechte Motivation der Täter*innen schließen lassen. Darüber hinaus erzielte die AfD bei der Bundestagswahl in Südkirchen teils sehr viel höhere Zustimmungsergebnisse als zuvor (12% der Erststimmen).

Der nächste Wahlkampf steht kurz bevor. Mit der Demokratieerklärung würden die im Rat vertretenen Fraktionen ein öffentlichkeitswirksames breites Bündnis **für** Demokratie abgeben und sie nach den mutwilligen Zerstörungen der Wahlplakate im letzten Jahr aus der Rolle des Re-Agierens entlassen.

- Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie verzeichnen Verschwörungsmythen Hochkonjunktur. Antidemokratische und antiaufklärerische Positionen führen zu sichtbaren Spaltungen der Gesellschaft und nicht selten werden Verschwörungstheorien von extremistischen Organisationen für ihre Zwecke genutzt. In einer solchen Krisenzeit kommt der politischen Bildung eine entscheidende Rolle zu, die einer klaren Haltung und eines unverkennbaren Bekenntnisses **für** ein demokratisches Miteinander bedarf.

Eine von uns Ratsmitgliedern und unter Mitwirkung von Vertretern und Vertreterinnen aus der Bürgerschaft verfasste Demokratieerklärung würde ein starkes Signal gegen jede Form der Demokratiefeindlichkeit senden und der Politikverdrossenheit vieler Bürger und Bürgerinnen entgegenwirken.

Daher laden wir herzlich zur Bildung einer Arbeitsgemeinschaft, bestehend aus Vertretern und Vertreterinnen aus Politik, Wirtschaft, Institutionen und Vereinen, zur gemeinsamen, **parteiübergreifenden** Erarbeitung einer Demokratieerklärung ein, die vom Rat verabschiedet wird und anschließend von Bürgerinnen und Bürgern Nordkirchens unterzeichnet werden kann.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Einladung mit in Ihre nächste Fraktionssitzung nehmen und das Vorhaben diskutieren würden. Folgender Zeitablauf wäre denkbar:

- Interessenabfrage in der Ratssitzung am 08.03.2022
- Erstes (Zoom-)Treffen Ende März, dort Festlegung weiterer Termine
- Endfassung der „Nordkirchener Demokratieerklärung“ im Sommer 2022, dann Unterzeichnung von Bürgern und Bürgerinnen.

Mit freundlichem Gruß

Irmgard Akono